
Online Assessment im BFW Leipzig. Geht das?

Veröffentlicht am: 08.02.2021, 13:56

Pressemitteilung von: **Berufsförderungswerk Leipzig gemeinnützige GmbH // Michael Lindner**

Positive Resonanz von Teilnehmern auf Online-Assessment. Trotz Lockdown werden Berufsfindungs- und Arbeitserprobungsmaßnahmen im Berufsförderungswerk Leipzig (BFW Leipzig) digital angeboten.

Die Berufsfindungs- und Arbeitserprobungsmaßnahme (Assessment) im BFW Leipzig entscheidet maßgeblich über die berufliche Neuorientierung der künftigen Teilnehmenden in der beruflichen Rehabilitation. Realistische Perspektiven für die Berufsplanung werden aufgezeigt und es wird ermittelt, welcher Unterstützungsbedarf notwendig ist. Bisher fand dieses Assessment in Gruppen mit 10 Teilnehmern in einem Zeitraum von ein bis zwei Wochen in Präsenz statt.

Die Covid-19-Pandemie hat jedoch aktuell eine Präsenztestung unmöglich gemacht. "Die Assessments sind aber ein wichtiger Bestandteil der Vorbereitung auf eine Maßnahme in der beruflichen Rehabilitation!", betont Beate Fuchs, Assessmentberaterin in der Berufsfindungs- und Arbeitserprobung. Und so wurde Anfang Januar innerhalb von drei Wochen ein Online-Angebot für die BF/AP modular, wie die Maßnahme abgekürzt wird, vom Team entwickelt.

"Seit dem 25. Januar 2021 beginnen wir wöchentlich mit kleinen Gruppen von Teilnehmern, zu welchen konkrete Fragestellungen durch den Leistungsträger vorliegen", leitet Beate Fuchs ein. "Die Teilnehmer wurden im Vorfeld der Maßnahme telefonisch kontaktiert und über den Ablauf und die Nutzung der Videotechnik informiert." Die notwendigen arbeitsmedizinischen Untersuchungen finden unter Beachtung der Hygienemaßnahmen und mit einem Corona-Schnelltest im Gesundheitscenter des BFW Leipzig statt. Bei dieser Gelegenheit erfahren die Teilnehmer mehr über die Besonderheiten der Maßnahme. "Und wir hoffen, dass damit einem guten Gelingen nichts mehr im Wege stand", berichtet Beate Fuchs.

Die Testung erfordert einen hohen personellen Einsatz, da der Maßnahmeverlauf individuell auf die Teilnehmer zugeschnitten wird und diese im Verlauf der Woche durchgängig einen Ansprechpartner per Videoschleife haben. Die Berater und Psychologen begleiten jeden Test am Monitor. Dabei werden ihnen gleichzeitig die Bilder der Webcam sowie der aktuelle Bildschirm des Teilnehmers angezeigt. So wird eine Manipulation des Testergebnisses weitgehend ausgeschlossen.

"Dieses Online-Angebot in der 1:1-Betreuung hat natürlich seine Grenzen", erläutert die Assessmentberaterin, "denn wir können vorerst nur Teilnehmer testen, die sich in Berufsrichtungen orientieren möchten, welche für diese Art der Testung geeignet sind. Denn die Fähigkeiten und Fertigkeiten z. B. beim Löten von Bauteilen lassen sich schwer am Monitor testen."

Die Teilnehmer zeigten sich offen für die BF/AP modular im Online-Format, auch wenn viele die Testung im Präsenz vorgezogen hätten. Wichtig ist es den Teilnehmern aber voranzukommen, um Klarheit über den weiteren Rehabilitationsweg zu haben. Da dieser Wunsch berücksichtigt wird, kann das Team des Assessment auf eine positive Resonanz bei den Teilnehmern zurückschauen. "Unser Konzept für diese besondere Zeit haben die bisherigen Teilnehmer gut angenommen", erzählt die Assessmentberaterin stolz. "Das zeigen die Ergebnisse der Abschlussbefragung. "Danke, hat Spaß gemacht? oder "Der Test war sehr übersichtlich gestaltet und gut zu handhaben. Die Zeitvorgaben waren angemessen.?", so lauten die ersten Urteile unserer Teilnehmer", ergänzt Beate Fuchs. Als Fazit lässt sich somit ein positives Resümee ziehen. In allen Fällen konnte eine tragfähige und fachlich vertretbare Aussage in

einem umfangreichen Abschlussbericht dargestellt werden. Und die Personalberaterin Beate Fuchs freut sich über dieses Online-Angebot der BF/AP modular: "Dadurch konnten wir trotz Lockdown einigen Menschen auf ihrem Weg zurück ins Arbeitsleben einen wichtigen Schritt weiterhelfen."

3.800 Zeichen

Erstellt: Michael Lindner/BFW Leipzig

Bildmaterial:

BU: Beate Fuchs im Gespräch mit einem Teilnehmer am Online-Assessment im BFW Leipzig. © Michael Lindner, BFW Leipzig

Pressekontakt

Herr Michael Lindner
Pressesprecher

Berufsförderungswerk Leipzig gemeinnützige GmbH

Georg-Schumann-Straße 148
04159 Leipzig, Deutschland

Telefon: 0341 91750
E-Mail: presse@bfw-leipzig.de
Website: www.bfw-leipzig.de

Firmenportrait

Seit 30 Jahren ist das Berufsförderungswerk Leipzig als Spezialist auf dem Gebiet Teilhabe am Arbeitsleben (berufliche Rehabilitation) tätig. Hier werden Menschen ausgebildet und bedarfsorientiert unterstützt, die durch Krankheit oder Unfall aus dem gewohnten Arbeitsleben scheiden mussten. Mit individuellen Erprobungs-, Qualifizierungs- und Integrationsmaßnahmen werden neue Möglichkeiten für den Weg zurück ins Arbeitsleben angeboten. Die Angebote als überregionaler Dienstleister auf den Gebieten Beratung, Diagnostik und Assessment, Qualifizierung, Prävention und Rehabilitation stehen neben der Hauptstelle in Leipzig in den Außenstellen in Brand-Erbisdorf, Chemnitz und Döbeln zur Verfügung. Die Beruflichen Trainingszentren in Leipzig und Chemnitz ergänzen das Angebot speziell für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen. Die vielfältigen Leistungen sind ein wichtiger Beitrag, um Menschen die Rückkehr in das Arbeitsleben zu ermöglichen damit gleichzeitig dem Fachkräftemangel in der Wirtschaft zu begegnen. Darüber hinaus werden an der Bildungseinrichtung verschiedene Kurse der beruflichen Weiterbildung angeboten.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>